

Allgemeine Geschäftsbedingungen

I. Allgemeines

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) finden Anwendung auf alle mit der Jurisprudentia Intensivtraining GbR (nachfolgend „Jurisprudentia“) abgeschlossenen Verträge, welche die Durchführung der von Jurisprudentia angebotenen berufsbegleitenden Lehrgänge und Seminare (nachfolgend auch „Fortbildungen“ oder „Veranstaltungen“ oder „Kurse“) zum Gegenstand haben. Ausdrücklich und schriftlich getroffene Abweichungen und Ergänzungen bleiben hiervon unberührt. Mündliche Auskünfte, Nebenabreden und Abänderungen sind unwirksam, sofern sie nicht schriftlich bestätigt werden.

II. Anmeldung, Reservierung, Widerrufsrecht

1. Interessenten der von Jurisprudentia angebotenen Fortbildungen können sich schriftlich (Fax genügt) verbindlich anmelden oder sich, mit der Option einer späteren Anmeldung, einen Kursplatz zunächst zeitlich befristet unverbindlich reservieren.
Die Option einer späteren Anmeldung bleibt bis 2 Wochen vor dem jeweiligen Kursbeginn bestehen, es sei denn, dass bereits vor Ablauf der Reservierungsfrist die für die betreffende Fortbildung vorgesehene maximale Teilnehmerzahl durch verbindliche Anmeldungen weiterer Interessenten erreicht werden könnte. In diesem Fall erfolgt seitens des Veranstalters eine unverzügliche Benachrichtigung des betroffenen Interessenten, verbunden mit der Aufforderung, sein bevorzugtes Optionsrecht auszuüben oder den bislang reservierten Kursplatz wieder zur Verfügung zu stellen. Sofern hieraus seitens des Interessenten innerhalb von 3 Werktagen keine verbindliche Anmeldung erfolgt, erlischt die Reservierung.
2. Mit der verbindlichen Anmeldung kommt ein Schulungsvertrag über die Fortbildung zustande, sofern Jurisprudentia nicht bis spätestens 3 Werktage nach Eingang der Anmeldung schriftlich widerspricht. Eine spätere Ablehnung, die auf wahrheitswidrigen Angaben, vorherigen Vertragsverletzungen oder auf dem Nichtvorliegen der persönlichen Teilnahmevoraussetzungen des Interessenten beruht, bleibt hiervon unberührt.
3. Der angemeldete Teilnehmer erhält in der Regel innerhalb von 2 Wochen nach seiner Anmeldung eine schriftliche Anmeldebestätigung.
4. Vertragspartner der Jurisprudentia ist der angemeldete Teilnehmer. Eine Übertragung der Teilnahmeberechtigung ist mit Zustimmung der Jurisprudentia bis 1 Woche vor Veranstaltungsbeginn möglich.
5. Der Teilnehmer kann seine Kursanmeldung innerhalb von 2 Wochen ohne Angaben von Gründen schriftlich (Fax genügt) widerrufen. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs.

III. Kursgebühren, Zahlungsmodalitäten, Kursabbruch

1. Die Lehrgangs- und Seminargebühren (ggf. zzgl. ges. MwSt.) werden 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn fällig. Bei Anmeldungen innerhalb der 14 Tage vor Kursbeginn oder bei Anmeldungen nach Kursbeginn, werden die Gebühren sofort fällig.
2. Die Gebühren sind ohne Abzug auf die in der Rechnung angegebene Bankverbindung zu überweisen.
3. Frühbuchertarife, sonstige Vergünstigungen und die Möglichkeit der Ratenzahlung (inkl. der jeweiligen Voraussetzungen und Modalitäten) sind den entsprechenden Anmeldeformularen und den Hinweisen auf der Website und auf den Werbeträgern der Jurisprudentia zu entnehmen.
4. Bei vorzeitigem Abbruch der Fortbildung seitens des Teilnehmers ist - vorbehaltlich einer anderweitigen Regelung in den entsprechenden Teilnahmeunterlagen - die gesamte Gebühr fällig. Ein Anspruch auf Rückerstattung von Gebühren für nicht wahrgenommene Kurseinheiten besteht nicht.

IV. Stornierung und Änderungen von Veranstaltungen

1. Jurisprudentia behält sich vor, bei einer zu geringen Teilnehmerzahl oder bei Vorliegen höherer Gewalt die Fortbildung abzusagen. Bereits gezahlte Teilnahmegebühren werden in solchen Fällen vollumfänglich an den Teilnehmer zurückerstattet.
Weitergehende Ansprüche (mit Ausnahme der Verletzung von Leben, Körper, Gesundheit und grobem Verschulden der gesetzlichen Vertreter, Angestellten oder Erfüllungsgehilfen) sind ausgeschlossen.
2. Bei nicht schuldhafter Verhinderung oder Krankheit des Dozenten behält sich Jurisprudentia vor, die Fortbildung bzw. Fortbildungseinheit mit einem Ersatzreferenten durchzuführen. Ist aufgrund der kurzfristigen Absage des ursprünglichen Dozenten der Einsatz eines Ersatzreferenten nicht möglich, behält sich Jurisprudentia vor, die betroffene Fortbildung bzw. Fortbildungseinheit abzusagen und auf einen zeitnah gelegenen Termin zu verschieben. Weitergehende Ansprüche bestehen nicht.

V. Haftungsausschluss

Jurisprudentia haftet nicht für Schäden des Teilnehmers, es sei denn, der Schaden beruht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit der Jurisprudentia oder ihrer Erfüllungsgehilfen. Unberührt hiervon bleibt die Haftung für die Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit.

VI. Urheberrecht

Sämtliche Arbeits- und Schulungsunterlagen der Jurisprudentia sind urheberrechtlich geschützt und dürfen ohne schriftliche Einwilligung der Jurisprudentia und der jeweiligen Referenten nicht - auch nicht auszugsweise - vervielfältigt, bearbeitet, verändert, ergänzt oder gewerblich genutzt werden.

VII. Datenschutz

1. Der Datenschutz genießt höchste Priorität. Die vom Teilnehmer an die Jurisprudentia übermittelten Daten werden im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen geschützt.
2. Die vom Teilnehmer an Jurisprudentia übermittelten personenbezogenen Daten werden zur Abwicklung des Vertragsverhältnisses sowie zur Information über weitere Kursangebote von Jurisprudentia erfasst, gespeichert und verwendet. Eine Weitergabe der Daten an Dritte erfolgt nur, wenn dies dem Zwecke der Vertragsabwicklung dient, ansonsten nur, wenn der Teilnehmer ausdrücklich schriftlich eingewilligt hat.

VIII. Widerruf der Einwilligung und Widerspruchsrecht

Der Teilnehmer kann seine Einwilligung in die Erfassung, Speicherung und Nutzung seiner personenbezogenen Daten jederzeit schriftlich mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Ebenso kann er der Nutzung seiner Bestandsdaten für Werbe- und Marketingmaßnahmen jederzeit schriftlich widersprechen.

Nürnberg, im Oktober 2011